**BEITRAGSGESUCH**

**ABDECKUNGEN VON BESTEHENDEN GÜLLELAGERN**

**Gesuchstellerin/Gesuchsteller**

Name, Vorname: ...............................................................................................................

Adresse: ................................................................................. PLZ/Ort: ...................................................

E-Mail: .................................................................................... Telefon: ………........................................

**Angaben zur Abdeckung**

**Güllelager 1**

Parzellen Nr. / Grundbuch ………………………. / ..........................................

Art des Güllelagers:  Grube  Silo Beton  Silo Metall  Anderes ..........................................

Offerte: Fr. ........................................ Abdeckungsfläche in m2: ..............................................

Art der Abdeckung:  Holzabdeckung  Zeltdach  Schwimmfolie

 Beton/Hohldecken  Ortsbeton  Anderes ..........................................

Baujahr des Güllelagers: .............................

Zustand des Güllelagers:  Gut  Gewässerschutz erfüllt / dicht  Sanierungsbedürftig

**Güllelager 2**

Parzellen Nr. / Grundbuch ………………………. / ..........................................

Art des Güllelagers:  Grube  Silo Beton  Silo Metall  Anderes ..........................................

Offerte: Fr. ........................................ Abdeckungsfläche in m2: ..............................................

Art der Abdeckung:  Holzabdeckung  Zeltdach  Schwimmfolie

 Beton/Hohldecken  Ortsbeton  Anderes ..........................................

Baujahr des Güllelagers: .............................

Zustand des Güllelagers:  Gut  Gewässerschutz erfüllt / dicht  Sanierungsbedürftig

Total Güllelager auf Betrieb: .........................….m3  ausreichend  zu wenig

**Hinweis**: Gemäss Strukturverbesserungsverordnung des Bundes muss der Landwirtschaftsbetrieb mindestens 1.0 SAK (Standardarbeitskraft) aufweisen, um finanzielle Unterstützung beantragen zu können. Betriebe mit weniger als 1.0 SAK haben keinen Anspruch auf finanzielle Unterstützung. Es besteht auch eine Vermögenslimite (Fr. 1 000 000.-).

**Wir machen Sie weiter darauf aufmerksam, dass gemäss Art. 31 der Verordnung über die Strukturverbesserungen in der Landwirtschaft, *mit dem Bau erst begonnen werden darf und Anschaffungen erst getätigt werden dürfen, wenn die Investitionshilfe rechtskräftig verfügt ist und die zuständige kantonale Behörde die entsprechende Bewilligung erteilt hat*. Bei vorzeitigem Arbeitsbeginn ohne ausdrückliche Bewilligung der zuständigen Dienststelle können keine Beiträge gewährt werden.**

Unterschrift Gesuchsteller/in ............................................................

Ort, Datum …………….....................................................................

Folgende Unterlagen sind dem Gesuch beizulegen und bei der Dienststelle Strukturverbesserungen und Bodenrecht einzureichen:

**- Aktueller Situationsplan 1:500**

**- Offerte oder Kostenvoranschlag**

**- Foto der bestehenden Güllelager**

**Bitte Gesuch vollständig ausgefüllt und mit Beilagen zurück an:**

Amt für Landwirtschaft und Umwelt

Dienststelle Strukturverbesserungen und Bodenrecht

St. Antonistrasse 4

Postfach 1264

6061 Sarnen

Fragen:

Andrea Hocher, andrea.hocher@ow.ch oder 041 666 63 19